

4. Kongress integrierte Mediation

MEDIATION RICHTEN

Über die Langzeitbaustelle Mediation und deren Schnittstelle zu Recht und Justiz.
Wer braucht wen und wozu?

Das Thema ist aktuell!
Mediationsgesetze sind in Vorbereitung.
Die Mediation wird mehr und mehr verrechtlicht.
Wird sie dabei auch ... gerichtet?



Der Titel eröffnet den Blick auf verschiedene Assoziationen. Mediation richten mag für den Einen so viel bedeuten wie Mediation ausrichten, der Mediation den rechten Weg weisen. Andere mögen assoziieren: Mediation einrichten, was so viel bedeuten mag wie: die Mediation mit Leben füllen. Fatalisten denken möglicherweise an Mediation hinrichten, womit sie zum Ausdruck bringen, dass schädliche Einflüsse die Mediation gefährden. Sicherlich haben Sie Ihre eigene Vorstellung von dem, was gemeint sein könnte.

Einladung zum Kongress

Das Recht tangiert die Mediation auf mehreren Ebenen. Eine dieser Ebenen betrifft die Frage, wie das Recht in die Mediation einzubringen ist. Eine andere Ebene betrifft die Behandlung der Mediation im rechtsförmigen Verfahren der Justiz. Eine weitere Ebene betrifft die Gestaltung der Mediation durch das Recht. Unsere Konferenz konzentriert sich auf die zweite und dritte Ebene.

Auf dem 4. Kongress der integrierten Mediation haben Sie die Gelegenheit, die Mediation und das Recht von ihrer visionären Seite kennen zu lernen. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten, die Chancen und Gefahren dieser Schnittstelle. Lernen Sie von den Erfahrungen mit der gerichtsnahen, der gerichtsinternen und der integrierten Mediation. Tauschen Sie sich darüber aus, was die Mediation von der Justiz erwarten sollte. Neben theoretischen Abhandlungen kommen Praktiker zu Wort. Schließlich wagen wir in einem internationalen Teil der Konferenz einen Blick über die Grenzen. Am Ende wollen wir Optionen für gute Konfliktlösungen erarbeiten.

DEUTSCHE STIFTUNG FÜR
INTERNATIONALE RECHTLICHE
ZUSAMMENARBEIT E.V.



INTEGRIERTE MEDIATION





AGENDA

1. Tag - 31.10.2008 -

- 09:30 Einlass / Come together mit Begrüßungskaffee
10.30 Eröffnung und Begrüßung
Arthur Trossen, Integrierte Mediation
Matthias Weckerling, IRZ Stiftung
Dr. Eberhard Schulte-Wissermann, Oberbürgermeister von Koblenz

Einführung

- 10.45 Die Schnittstelle in Koblenz
Ralf Bartz, Präsident des OLG Koblenz
11.00 Politische Visionen zur Mediation
Dr. Heinz Georg Bamberger, Minister der Justiz, Mainz
11.40 Mediation im Prozess - Gegensatz oder Ergänzung,
Prof. Dr. Reinhard Greger, Uni Erlangen
12.30 Die Mediation im Lichte des EU-Rechts,
Ministerialdirektorin Marie Luise Graf-Schlicker, BMJ
13.00 Mittagspause

Justiz als Chance

Konzepte der Justiz: Rückgrad oder Flanke der Mediation

- 14.00 Erwartungen an die Mediation
Ein Betroffener
14.30 Konzepte und Erfahrungen über Varianten der gerichtsnahen und integrierten Mediation in ...
Bayern,
Harriet Weber, RLG München
Niedersachsen,
Prof. Dr. jur. Thomas Trenczek, M.A.
15.30 Kaffeepause
15.45 (Fortsetzung)
Rheinland-Pfalz,
Maya Darscheid, ROLG Koblenz
Baden-Württemberg,
Dr. Ulrich Groß, ROLG Stuttgart
17.00 Anforderungen an die Evaluation
Prof. Dr. Josef Neuert
17.30 Zusammenfassung und Diskussion
18.00 Ende
19.30 Abendveranstaltung
Stay together im Weindorf in Koblenz

2. Tag - 1.11.2008 -

- 9.30 Begrüßung, Zusammenfassung des ersten Tages.

Praktiker kommen zu Wort

Podium mit Initialisierungsvorträgen

- 9.35 Erfahrungen aus der Praxis
Dr. Manfred Grüter, Richter und Mediator
Norbert Kreten Richter und Mediator
Werner Schieferstein, Rechtsanwalt und Mediator
10.45 Kaffeepause
11.00 Neue Herausforderungen für die Ausbildung zum Mediator (IM)
Dr. Margot Klinkner, ZFH



Über die Grenzen

Die systemischen Einflüsse

- 11.30 Mediation in common law and continental systems. What a difference.
Prof. Dr. Nadja Alexander (via Skype)
- 11.50 Mediation does an approximation to justice
Sir Gavin Lightman
- 12.25 Mediation und Recht in Frankreich
Hélène Gebhardt, Richterin und Mediatorin
- 13.00 Mittagspause
- 14.00 Mediation Konzepte in Lettland
Baiba Broka, Staatssekretärin Lettland
- 14.45 Integrated mediation international
Dr. Tsisana Shamlikovlici, Max Künzi, Dr. Amin Talab, u.a.
- 15.30 Kaffeepause

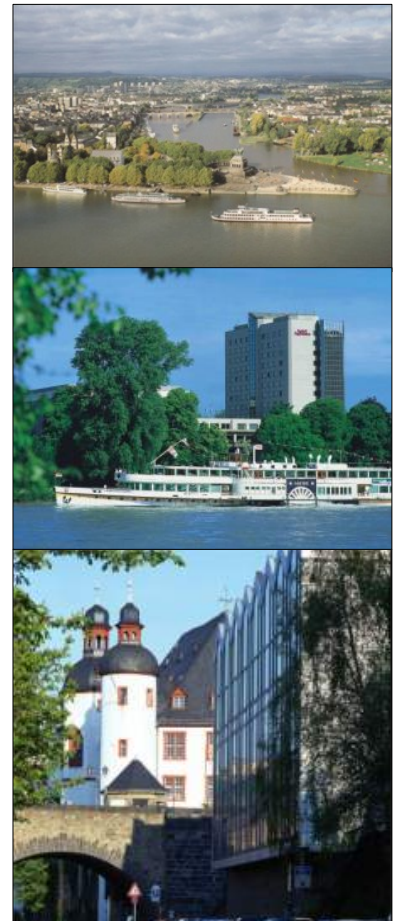
Optionen

Alles im Griff? Diskussion mit Workshopcharakter

- 15.45 Initialisierungsvortrag:
Autonomie und Mediation
Iris Berger, RA'in, M.A.S, Eur. General Mediator
- 16.15 Mediationsw(a)eisen
Experten im Streit. Streiten Sie mit?
Dipl. Psych. Roland Breinlinger u.a.
- 17.30 Verabschiedung

-
- Einlass:** 31.10.08 ab 9.30
 - Tagungsort:** Mercure Hotel ****
Julius-Wegeler-Strasse 6,
56068 Koblenz
Tel.: 0261 1360
 - Kosten:** Tagungsgebühr 75,- EUR pro Tag. Sie zahlen nur 65,-
EUR je Tag wenn Sie sich als Frühbucher bis zum
15.9.08 anmelden. Die Tagungsgebühr umfasst
Pausengetränke und Mittagsbuffet.
 - Unterkunft:** Im Hotel können Zimmer bis 15.9. gebucht werden.
Kosten 120,- EUR / Tag. Andere Hotels in Koblenz
finden Sie unter www.hrs.de
 - Anmeldung:** IntegrierteMediation e.V.
- Geschäftsstelle -
Tel.: +49 (0)2681 98 62 57
office@in-mediation.eu
 - Sonstiges:** Die Tagung gilt als eine Fortbildungsveranstaltung
zur Mediation

Auf Ihre Teilnahme und Mitwirkung freuen sich:
www.irz.de www.in-mediation.eu





Anmeldung

An Integrierte Mediation e.V.
-Geschäftsstelle -
Im Mühlberg 39
57610 Altenkirchen

Absender:
Vorname / Name:
Strasse / Hausnummer
PLZ/Ort
Telefon:
Fax:
e-mail:

Senden Sie diese Anmeldung bitte

per Fax an +49 (0)2681 986275 oder einfach (auf formlos)
lieber per E-mail an Office@in-mediation.eu
oder per Brief an die o.a. Adresse

Gerne nehme ich an der Konferenz „Mediation richten“ 2008 in Koblenz teil.
Ich bin in Begleitung von weiteren Personen.

Ich nehme teil an folgenden Veranstaltungen:

(bitte ankreuzen)

- 1. Tag, Freitag, dem 31.10. 2008
- 2. Tag, Samstag, dem 1.11. 2008
- Bitte reservieren Sie mir einen Tisch für den gemeinsamen Abend am 31.10. 2008 im Weindorf Koblenz

Um das Hotelzimmer habe ich mich selbst gekümmert.

Die Verzehrpauschale iHv 75 EUR (bzw. 65 EUR) je Tag der Teilnahme ...

(bitte ankreuzen)

- habe ich überwiesen auf das Konto des Vereins integrierte Mediation
Kreissparkasse Altenkirchen, BLZ.: 573 510 30 Kto.: 1114
SWIFT: MALADE51AKI , IBAN : DE39 5735 1030 0000 0111 14
- werde ich an der Tagungskasse zahlen

Ich habe noch folgende Anmerkungen und Wünsche:

.....
.....
.....

Unterschrift

Bitte die Anschrift nicht vergessen. Ganz wichtig, die e-mail bitte in Druckbuchstaben!